

Fortbildung „die psychoanalytisch interaktionelle Methode als Einzeltherapie in der Behandlung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit strukturellen Persönlichkeits- (entwicklungs)störungen“

Die Fortbildung besteht insgesamt aus **vier Modulen**.

Modul 1 (theoretische Grundlagen) kann als Einzelveranstaltung gebucht werden, um einen ersten Einblick in die Grundlagen der PiM zu erhalten.

Eine vollständige PiM-Fortbildung setzt die Teilnahme an allen vier Modulen voraus. Entscheidung für die Teilnahme an der vollständigen Fortbildung kann auch nach dem ersten Modul erfolgen.

**Terminübersicht:**

**Modul 1** findet eintägig am 24.2.2024 statt und ist als Einführung gedacht. Diese Veranstaltung kann besucht werden, ohne die restlichen Module zu belegen.

**Modul 2** am 07.06 und 08.06.2024;  
Freitag von 14:00 - 19:00, Samstag von 8:30 - 13:30

**Modul 3** am 27.09 und 28.09.2024  
Freitag von 14:00 - 19:00, Samstag von 8:30 - 13:30

**Modul 4** am 29.11 und am 30.11.2024  
Freitag von 14:00 - 19:00, Samstag von 8:30 - 13:30

**Fortbildung „Die psychoanalytisch interaktionelle Methode als Einzeltherapie in der Behandlung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit strukturellen Persönlichkeits-(entwicklungs)störungen“**

**Programm**

<p><b>Modul 1:</b> <b>Theoretische Grundlagen der PiM</b></p> <p><b>Zeiten:</b> 24.02.2024 9:30 - 12:45 &amp; 14:15 - 17.30</p> <p><b>Dozierende:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Streeck-Fischer</li><li>• Dally</li><li>• Falck</li><li>• Friedmann</li><li>• Eger</li><li>• Cropp</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Strukturelle Störung, krisenhafte Verläufe in der Adoleszenz und im jungen Erwachsenenalter</li><li>• Besonderheiten der PiM in Bezug auf Diagnostik im Prozess</li><li>• Voraussetzungen für die Therapie, Haltung des/der Therapeut*in</li><li>• Prinzip Antwort</li><li>• Arbeit an Beeinträchtigungen in der Selbst- und Beziehungsregulierung</li><li>• PiM in der Gruppentherapie</li><li>• Wirksamkeit der PiM am Beispiel eine Therapiestudie</li><li>• Bedeutung der OPD/ OPD-KJ Strukturachse</li><li>• Behandlungsvoraussetzungen</li><li>• Darstellung der PiM an der Behandlung einer Jugendlichen</li><li>• Anwendungen der PiM als pädagogische Methode in den Praxisfeldern der Sozialen Arbeit</li></ul>
<p><b>Modul 2:</b> <b>Vorbereitungen für die Psychotherapie</b></p> <p><b>Zeiten:</b> 07./08.06.2024 Fr. 14:00 - 19:00, Sa. 8:30 - 13:30</p> <p><b>Dozierende:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Streeck-Fischer</li><li>• Dally</li></ul>	<p>Genauere Diagnostik, Haltung des Therapeuten bei der PiM, Vorbereitung der Patienten auf die Behandlung, Rahmen und Rahmenverletzungen, Umgang mit dem Agieren, Einbeziehung des sozialen Umfeldes, Übungen zum antwortenden Interventionsmodus, Kontraktschließung mit konkreten Vereinbarungen.</p>
<p><b>Modul 3:</b> <b>Gestaltung der therapeutischen Beziehung und Interpersonalität</b></p> <p><b>Zeiten:</b> 27./28.09.2024 Fr. 14:00 - 19:00, Sa. 8:30 - 13:30</p> <p><b>Dozierende:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Wird zu gegebener Zeit ergänzt</li></ul>	<p>Implizites Beziehungswissen, Einordnen von Bindungsrepräsentanzen zum Verstehen der Beziehungsdynamik, Fokus auf Selbst- und Beziehungsregulierung, Schritt-für-Schritt-Gestaltung von interpersonellen Beziehungen, Strukturbezogene Behandlungstechnik, Angehörigenarbeit (Eltern/Partner*innen, ggf. Schule, Mitarbeiter*innen aus Betreuungssettings).</p> <p>Praktische Übungen wie oben dargestellt.</p>
<p><b>Modul 4:</b> <b>Herausforderungen in der therapeutischen Beziehung</b></p> <p><b>Zeiten:</b> 29./30.11.2024 Fr. 14:00 - 19:00, Sa. 8:30 - 13:30</p> <p><b>Dozierende:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Streeck-Fischer</li><li>• Friedmann</li></ul>	<p>Krisen, Selbstverletzungen, Abbruchsagieren, Dekompensationen, dissoziales Verhalten, Arbeit im „Zwangskontext“, Arbeit mit gewalttätigen Jugendlichen und jungen Erwachsenen</p> <p>Praktische Übungen wie oben dargestellt.</p>